

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 6. Januar 1939

Nachlass Faulhaber 10018, S. 147,148

Stand: 20.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Freitag, 6. Januar, Dreikönig - In jeder Weise als Feiertag abgeschafft und doch, nachmittags geht das Volk wie im Sonntags kleid.

9.00 Uhr Pontifikalamt, Vorvesper und Tagesvesper, danach in Sankt Peter: Nicht mehr so im Gedränge wie früher.

Domkapitular Zinkl - über die Schulfragen der Gegenwart. Geht nach Regensburg für die Verhandlungen zwischen Stadt und [*Einfügung*: „Englischen Fräulein,“] Realgymnasium.

16.00 Uhr Schröder: Kommt von Zangberg, wird nicht eintreten: Es ist zu kalt und sie hat <*Einlagen / Anlage*> für Rheuma,

// Seite 148

waren alle sehr lieb, gaben Schwesternkuß, aber die Arbeit im Waschhaus wäre zu schwer.

17.30 Uhr wieder bei Zahnarzt.